

„Postmisere“ in Neu-Isenburg? Jetzt wissen wir mehr!

Von Petra Bremser

Seit es die „Post-Filiale“ im Isenburg-Zentrum nicht mehr gibt, häufen sich die Nachfragen verunsicherter Bürger, wo sie denn jetzt ihre Briefmarken kaufen, Einschreiben aufgeben, ihre Päckchen und Pakete abgeben oder abholen können und Zugang zu ihrem Postbank-Konto haben. Vor allem diejenigen, die nicht im Umkreis der Frankfurter Straße oder der Hugenottenallee, sondern an weit entfernten Plätzen in Neu-Isenburg wohnen, sind verunsichert. Wenn dann noch ältere oder nicht mobile Menschen Kilometer zur nächsten Post laufen müssen, wird aus der Verunsicherung schnell ein großes Ärgernis. Eine gute Nachricht gibt es aber ganz aktuell: Ab 4. April wird es auch im Isenburg-Zentrum wieder eine Filiale geben! Im Shop West bietet Tabakwaren Holzmann dann täglich (außer Sonntag) von 9:30 bis 20:00 Uhr **alle** Leistungen der Post an – nur **Paketabholung** geht weiterhin nur auf den beiden großen Postämtern.

Der **Isenburger** hat sich mit der Pressestelle der Deutschen Post DHL in Verbindung gesetzt und möchte den Lesern, die vielleicht nicht alle Stellen kennen, einen Überblick geben.

In der *Carl-Ullrich-Straße 2-6* wird unter der Regie der Postbank alles rund um Brief und Paket (Brief- und Paketmarken, Einschreiben, Plusbriefe, Paketsets, Annahme von Brief-, Paket- und Express-Sendungen, Ausgabe von

Telefonbüchern und vieles mehr) sowie ein breites Sortiment an Finanzdienstleistungen angeboten. Das gilt auch für die sogenannten Partnerfilialen „Hugenottenallee 59“ und „Am Forsthaus Gravenbruch 3“. Die Partnerfiliale „Kiosk-Eck, Rheinstraße 16“ bietet – bis auf Finanzleistungen der Postbank – den gleichen umfangreichen Service.

Zusätzlich zu den oben erwähnten Filialen gibt es noch sogenannte „Verkaufspunkte“. Hier gibt es Briefmarken, Porto für Postkarten, Päckchenporto und nationale Paketmarken. Allerdings werden keine Briefe, Päckchen oder Pakete angenommen. Diese Verkaufspunkte sind als Ergänzung zum Filialnetz zu verstehen und bieten für die wohnortnahe Versorgung von Privathaushalten ihren Service an. Die drei Verkaufspunkte sind: *Papier Baumann*, Ludwigstraße 95, *Lotto-Tabak*, Bahnhofstraße 177 und *Volkers Trend Shop*, Frankfurter Straße 70.

Somit sind die Kernstadt und Gravenbruch ausreichend versorgt, wenn auch aus dem Wohngebiet Buchenbusch – in der Nähe vom Waldfriedhof beispielsweise – der Weg nicht nur für ältere Menschen relativ weit ist. Was aber nach wie vor stiefmütterlich behandelt wird, ist der Stadtteil Zeppelinheim. Dort gibt es lediglich zwei Briefkästen – aber keine Möglichkeit, Postdienste in Anspruch zu nehmen. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden.



Und noch einen Tipp der Deutschen Post DHL geben wir gerne weiter: Wenn sie Zugang zum Internet haben und unter **www.postfinder.de** nachsehen, können Sie die Filialen anklicken. Dort finden sich detaillierte Informationen zu den einzelnen Leistungen, die Öffnungszeiten, Adressen von Briefkästen und Packstationen und vieles mehr.

Vielleicht haben wir mit diesen Informationen dazu beitragen können, dass die Leser jetzt für sich den nächstgelegenen Standort finden und alles rund um Brief und Paket dort erledigen können . . .

Ein „Experiment“ – Wünsche Dir ein Thema!

Von Nadine Thiele

Das Team um den Isenburger hat sich zum Ziel gesetzt, die Stadtillustrierte noch näher mit den Isenburger Bürger/-innen zu verknüpfen.

Zur Zeit berichtet der **Isenburger** z. B. über breitgefächerte städtische Themen und Kommunalpolitisches. Es gibt Berichte, Interviews, Reportagen und viele Informationen.

Vor jeder Ausgabe werden Artikel und Ideen gesammelt, die letztendlich mit den Anzeigen die aktuelle Illustrierte ergeben. Natürlich ist ein wichtiger Aspekt, dass die Texte und Berichte sich auch mit den Interessen der Bürger/-innen unserer Stadt decken. Doch gibt es vielleicht noch das ein oder andere, das **Sie, liebe Leserinnen und Leser**, interessieren würde und das bislang nicht berücksichtigt wurde?

Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich noch aktiver an **Ihrer** Stadtillustrierten zu beteiligen. Es wird in jeder neuen Ausgabe einen Beitrag geben, der von einem unserer Mitbürger/-innen angeregt wurde.

Wir freuen uns schon darauf, auf Grund Ihrer Wünsche und Vorstellungen zu recherchieren und Ihr Wunschthema, gerne auch mit Namensnennung, zu veröffentlichen.

Liebe Leserinnen und Leser – nun sind Sie gefordert! Welche Themen wünschen sich die alteingesessenen Bürger? Welche die neu Hinzugezogenen? Sprechen Sie mit Ihren Familien, Eltern, Freunden und Kindern – Ihre Wünsche interessieren uns.

Verlagsanschrift:

Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6, 63263 Neu-Isenburg, E-Mail: verlag@edition-momos.de